

Lebenslauf

Dr. phil. Luljeta Shaqiri-Emini

Persönliche Angaben

Titel	Dr.phil.		
Name	Shaqiri-Emini	Zivilstand	verheiratet
Vorname	Luljeta	Kinder	Zwei Kinder: *10 / *15
Geburtsdatum	21.04.2023	Heimatort	Allschwil/BL
Kontakt			
Telefon	079 742 93 53		
Mail	dr.shaqiri@fsp-hin.ch		

Berufserfahrung

09. 2014 – aktuell	Visio-Empowerment GmbH: Geschäftsleitung / Fachleitung Eidg. anerkannte Psychotherapeutin / Dozentin / Supervisorin
12. 2021 - aktuell	UZH Klinische Psychologie und Psychotherapie Operative Leitung MAS in Kognitiver Verhaltenstherapie & Verhaltensmedizin Operative Leitung DAS in Kogn.-verhaltenstherapeutischer Supervision Dozentin & Supervisorin
09. 2012 – 11.2021	Rosengarten Frauenpraxis AG Psychotherapeutin: Delegation durch bei Dr.med. Ariane Eichenberger-Ma
03.2012 – 06.2014	Psychotherapeutische Praxis Wetzikon Psychotherapeutin: Delegation durch bei Dr.med. Erika Gutte
12.2010 – 03.2013	IPT – Integration pour tous / Integration für Alle Ausbildnerin Berufliche Integration Interne Supervision für klinische/biopsychologische Fragen
09.2006 – 02.2010	UZH Universität Zürich, Klinische Psychologie & Psychotherapie Ambulanz für Kognitiver Verhaltenstherapie & Verhaltensmedizin Psychotherapeutin
09.2006 – 06.2010	UZH Universität Zürich, Klinische Psychologie & Psychotherapie Ambulanz für Kognitiver Verhaltenstherapie & Verhaltensmedizin Doktorandin/Assistentin «Pränataler Stress – Auswirkungen auf die psychobiosoziale Entwicklung bei Kindern» Lehrveranstaltungen; Betreuung von Master- und Studienarbeiten
04.2008 – 06.2009	UZH Universität Zürich Workshopkongress 2009 Koordination und Organisation

6. Workshopkongress für Klinische Psychologie und Psychotherapie und
27. Symposium für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Deutschen
Gesellschaft für Psychologie

- 01.2008 – 05.2011 **Betreuung der Stress- und Selbstvertrauensmodule «feelok»**
Internetbasierte Module für Jugendliche und Lehrpersonen
- 06.2001 – 08.2006 **Sanatorium Kilchberg**
Projektmitarbeiterin: «Lebensqualität von Patienten mit bipolaren Störungen»
Anamnese, Diagnostische Interviews, Betreuung / Rekrutierung Patient:innen
- 01.2001 – 08.2006 **Kompetenzzentrum für Integration des Kanton Schwyz**
Projektleitung & Projektmitarbeit / Sekretariat / Soziale Beratungen
interkulturelle Vermittlungen
- 02.1995 – 03.2005 **Migros Genossenschaft Zürich, Verkauf**
Personalführung / Kundendienst / Pflege, Bereitstellung und Präsentation der
Artikel, Bestellwesen
- 10.1993 – 01.1995 **Zahnarztpraxis Dr.med. Christian Walther**
Administration, Assistenz, Lehrlingsausbildung
- Andere Tätigkeiten**
- Seit 2021 **FSP Föderation Schweizerischer Psychologinnen und Psychologen**
Mitglied Verbandsgerichtsbarkeitskommission: Rekurskommission
Mitglied Meldestelle FSP für sexuelle Übergriffe
- Seit 2014 **Eltern-Kind-Empowerment, ehemals Musikus-Projekt**
Freiwillige Unterstützung von Eltern bei Erziehungsfragen oder Fragen rund um
die Unterstützung ihrer Kinder und in der Kommunikation zur Schule und
Lehrpersonen
- 2004 – 2012 **Mitglied der kantonalen Kommission für Integrationsfragen Kanton Schwyz**
- Psychotherapie-Ausbildung**
09. 2005 – 03. 2014 **UZH Klinische Psychologie & Psychotherapie**
Postgraduale Weiterbildung in Kognitiver Verhaltenstherapie & Verhaltensmedizin
- 01.2005 – 12.2005 **IEF Institut für Systemische Entwicklung und Fortbildung Zürich**
Systemische Therapie & Beratung bei Familien und Paaren
- Aus- und Weiterbildung**
- HS 2006 – FS 2010 **Dissertation am Lehrstuhl Klinische Psychologie und Psychotherapie**
Universität Zürich
Prenatal, perinatal and postnatal adverse conditions and their impact on
psychosomatic health in children
- HS 2001 – HS 2005 **Studium der Psychologie an der Universität Zürich**
Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie
Nebenfach I: Psychopathologie für Erwachsene
Nebenfach II: Sozial- und Präventivmedizin

06.1996 – 03. 2001 Fernstudium Neues Gymnasium Zürich
Erwachsenenmaturität mit Latein (Typ B)

08.1991 – 07.1998 Realschule in Volketswil
08.1983 – 07.1991 Primar- und Oberstufenschule in Serbien (Kosova)

Sprachen & EDV

Albanisch	Niveau Muttersprache	Französisch	Gut - s.gut
Deutsch	Niveau Muttersprache	Englisch	Gut - s.gut
Word / Exel	Sehr gut	Powerpoint / SPSS	s.gut / gut

Soziale Fähigkeiten

Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Konfliktfähigkeit, Organisations- & Kooperationsfähigkeit, Loyalität

Supervision, Selbsterfahrung, Lehre & Publikationen

Separat aufgeführt

Publikationen separat aufgeführt: auf Anfrage

Referenzen

Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Ehlert, Institutsleiterin Klinische Psychologie & Psychotherapie UZH

Urs Grüter, ehem. Geschäftsleiter berufliche Reintegration Geschäftsstelle Zurzach Care Zürich

Mitglied Verwaltungsrat Zurzach Care

Lebenslauf: Beilage zu Supervision, Selbsterfahrung & Lehre

Dr. phil. Luljeta Shaqiri-Emini

Supervision

Zielgruppe	Psycholog:innen & Psychotherapeut:innen / Psychotherapeut:innen in Ausbildung
Schwerpunkte	Alle Bereiche der Klinischen Psychologie, Psychotherapie und Verhaltensmedizin Migrationsthemen, Traumatologie Häusliche Gewalt
Zielgruppe	Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen, Sozialarbeit und Sozialpädagogische Familienhilfe
Schwerpunkte	Gesundheitliche Selbstfürsorge und gute empathische Abgrenzung der Fachpersonen Wichtige Themen / Anliegen der Fachpersonen

Selbsterfahrung

Zielgruppe	Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen / Sozialarbeit
Schwerpunkte	Arbeit an eigenen Themen wie erlebte kritische Lebensereignisse, häusliche Gewalt, eigene «blinde Flecken» Biographische Prägungen und Einfluss auf das eigene, auch professionelle Handeln

Lehre: Fachseminare / Workshops / Weiterbildungen

UZH

Universität Zürich

Einführung in die Psychotherapie, 1.tes/2.tes Weiterbildungsjahr
Der Beruf Psychotherapeut / Psychotherapeutin: Einführung

Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Psychotherapiearbeit
Themen: Berufliche (Re)Integration & Häusliche Gewalt

FHNW

Fachseminare

Fachhochschule Nordwestschweiz

Psychologische Beratung von Migrant:innen in der erwerbsorientierten Eingliederung
2 Tage

Psychologische Beratung von Migrant:innen in der erwerbsorientierten Eingliederung
2 Tage

Selbstfürsorge und Beratungsqualität in der erwerbsorientierten Eingliederung, 1 Tag

PPD

Verein Postpartale Depression

Vortrag / Workshop zu Postpartaler Depression bei Migrant:tinnen

FSP

Föderation Schweizerischer Psychologinnen und Psychologen

Referat: Interdisziplinärer Zusammenarbeit bei häuslicher Gewalt